

[s.n.]

Autor(en): **Rauch, Hans-Georg**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **94 (1968)**

Heft 12

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Heinrich Wiesner

lakonische zeilen

Wer bin ich, fragte Adam. Und gab die Frage weiter.

Weltbild. Unbekannter Meister.

Religion übt man aus. Religiosität hat man.

Galilei. Jede Zeit erkennt ihre Wahrheit. Die nicht wahr sein darf.

Wo wäre das Gute geblieben ohne den Sündenfall?

Diktatur ist die erdrückende Mehrheit eines Einzelnen.

Vietnam. Nord und Süd geteilt in Ost und West.

Afrika. Mancher Morgen hat seine Röte.

Auf Vietnam folgt Vietnam. Das Weltinteresse hat stets einen Brennpunkt im Auge.

Unsere Zukunft besteht aus trüben Hoffnungen und klaren Befürchtungen.

Das Verhalten des Atoms ist gesetzmäßig. Seine Anwendung gesetzlos.

Die Sprache der Vernunft steckt in Kinder-, die Sprache der Gewalt in Marschschuhen.

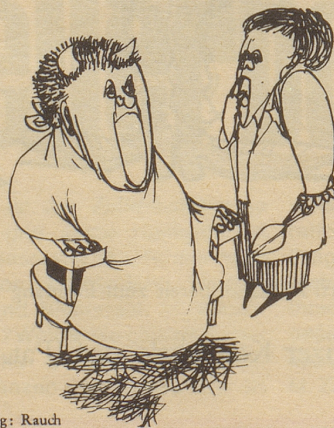
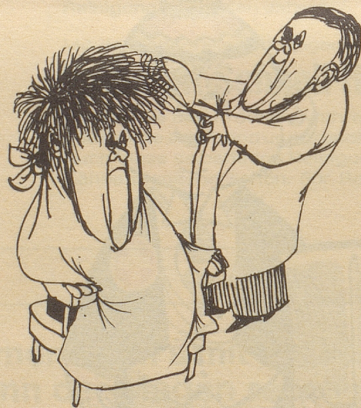
Der Militarismus ist nur **eine** Wurzel des Krieges. Die Pfahlwurzel.

Besuch aus dem Weltall. Proklamation des Nationalstaats Erde.

Atome, werdet Kriegsdienstverweigerer!

Wir. Enkel der Vergangenheit, Kinder der Gegenwart, Eltern der Zukunft.

Heimat ist Wirklichkeit. Vaterland dessen staatliche Abstraktion.



Zeichnung: Rauch

Die Schweiz ein kleines Europa. Mit dessen Ausschluß.

EWG-Konzert. Die Hirtenflöte fällt aus.

Ein Israeli in der Welt ist ein Jude. Ein Jude in Israel ein Israeli.

Das J machte sich oft der Denunziation schuldig. Schließen wir es aus dem Alphabet aus.

Gib einem vierhundertjährigen Sklaven das Selbstbewußtsein zurück. Doch laß ihm hundert Jahre Zeit.

Noah baut. Am Mesoscaph.

Funkspruch. Raumschiff wohlbehalten gelandet. Seele überfällig.

Ein Computer, der sagt, ich möchte, ist ein Mensch.

Es gibt kein Kollektiv. Nur die Vielzahl Einzigartiger.

Annonce. Ständerat gesucht. Mehrere Legislaturperioden zugesichert.

Für Nonkonformisten ist Konformismus eine anstrengende Tat.

Hochkulturen gedeihen nur bei mittlerer Temperatur.

Der Mittelmäßige organisiert alles. Am liebsten die Masse Mensch.

Der Mensch ist von Grund auf gut. Dann gerät er an die Oberfläche.

Die Fähigkeit dennoch zu hoffen, ist der beste Beweis unseres Jungseins.

Die großen Veränderungen der Welt wurden durch Große bewirkt. Die größten durch Wahnsinnige.

Menschheit. GmH.

Sie stehen links. Stehen bekommt mir nicht. Ich gehe lieber.